

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **45 (1998)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

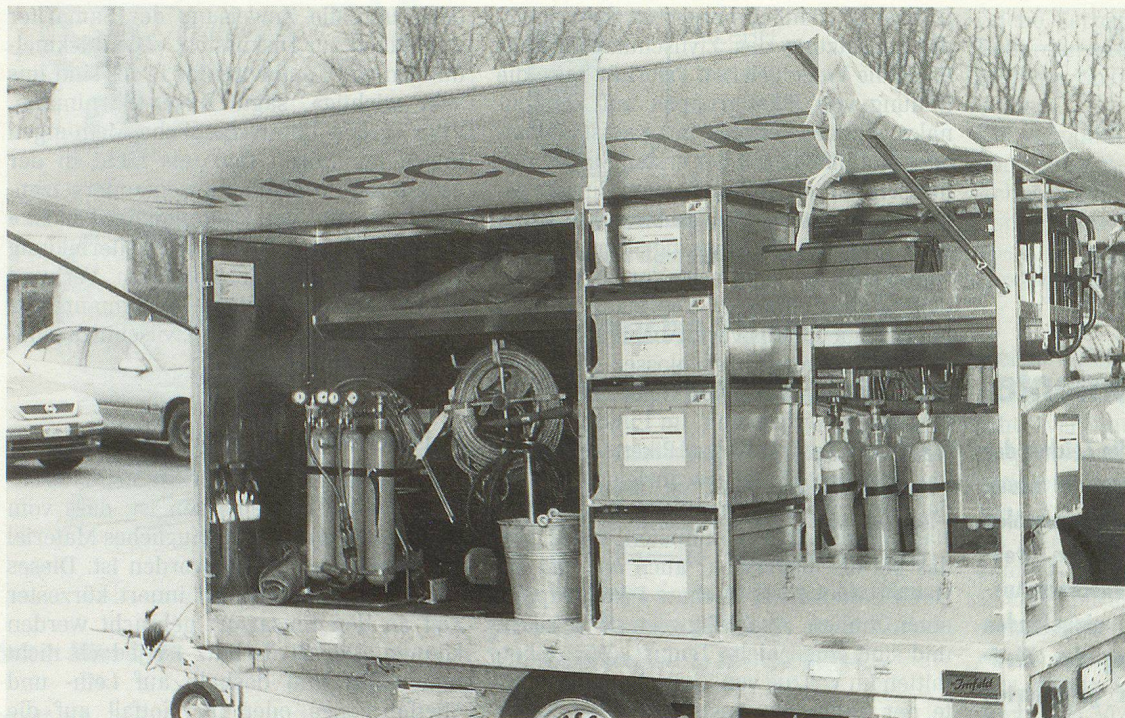
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



FOTOS: E. REINMANN

Der Ersteinsatzanhänger aus Obwalden stiess bei den Kaderleuten auf grosses Interesse. Er ist ein mögliches Mittel für rasche Hilfeleistung.

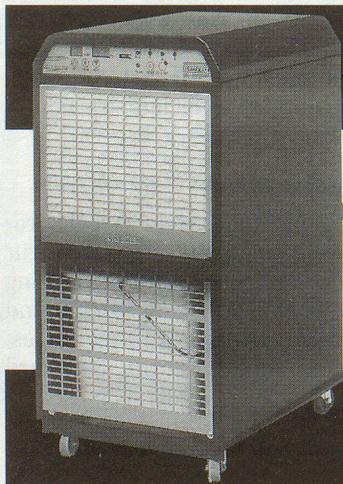
Erinnerung die eigens für den Zivilschutz kreierte Wappenscheibe. Gewürdigt wurden Herbert Streit, Chef ZSO Stellvertreter in Hergiswil, Oskar Frank, Chef ZSO in Buochs, und Paul Odermatt, Chef ZSO in Oberdorf. Paul Odermatt liess es sich nicht nehmen, in allgemeingültiger Form Rückschau auf seine Zivilschutzstätigkeit zu halten. Seine ersten Sporen hatte er in Zürich abverdient. «Es war eine gigantische Organisation», erinnert er sich noch heute. «In Nidwalden habe ich dann überblickbare Verhältnisse angetroffen.» Früher sei an den Rapporten noch eine richtige alte Garde beisammen gewesen und alles habe sich im Aufbau befunden. Bäni Odermatt habe sich jeweils immer riesig gefreut, an den Rapporten mit Erfolgsmeldungen aufwarten zu können, insbesondere hinsichtlich des baulichen Zivilschutzes. Das neue

Leitbild habe die Zivilschutzkader in den letzten Jahren stark beansprucht, hielt Odermatt weiter fest. Aber immer habe eine tolle Kameradschaft geherrscht und die gute Unterstützung durch das kantonale Amt sei allenthalben spürbar gewesen. Odermatt: «Eine gute Führung bewirkt auch gute Kaderleute und diese wiederum können sich auf motivierte Zivilschutzpflichtige abstützen. In Notlagen braucht es Menschen, die nicht nur mit Händen helfen, sondern auch mit dem Herzen.»

8888 Zivilschutztage

Eine schon fast legendäre Persönlichkeit im Zivilschutz ist Instruktor Robert Christen, der Ende November 1997 in Pension ging. Bäni Odermatt bezeichnete Robi Christen als eine markante und lebens-

würdige Persönlichkeit, der während über 24 Jahren mit vollem Engagement und umfassendem Wissen Ausbildung betrieben habe. Genau 8888 Tage hatte Robi Christen beim Zivilschutz gearbeitet. Gradlinigkeit sowie Gesprächs- und Diskussionsbereitschaft gehörten zu seinen Stärken, wusste Bäni Odermatt zu berichten. Seine Markenzeichen seien der Stumpfen und der «Schällejass». Die ihm überreichten «Blumen» gab Robi Christen postwendend zurück. Dass er seinen Ruhestand bei bester Gesundheit habe antreten können, habe er nicht zuletzt dem guten Einvernehmen mit dem Amt und seinen Mitarbeitern sowie mit den Chefs ZSO und ihren Stellvertretern zu verdanken. Die Freude an der Arbeit habe unter diesen günstigen Voraussetzungen bei weitem überwogen. ▢



Feuchtigkeit in Schutzräumen?

- Die neue Luftentfeuchter-Generation – vollautomatisch, robust, zuverlässig
- 11 Modelle für jeden Einsatz
- Kostenlose Feuchtigkeitsmessungen
- Seit über 60 Jahren bewährt

Senden Sie mir detaillierte Infos über Luftentfeuchter für Schutzräume:

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

senden an: Krüger + Co. AG, 9113 Degersheim SG

Krüger + Co. AG

9113 Degersheim SG, Telefon 071/372 82 82

Siebnen SZ, Zizers GR, Samedan GR, Dielsdorf ZH, Weggis LU, Grellingen BL, Münsingen BE, Forel VD, Gordola TI

KRÜGER